

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 37: Bergsport

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus dem Zürich der Eingeborenen

Chueri: „Eu hän i am Sundigznacht ä nüd bimerkt a dem Lampion = Korsö, Rägel, wo das Fest doch in Eueri Brächen ieglanget hät?“

Rägel: „Ihr werdid perse scho vertrete gsj si, will's en Schlampong = Alaz gsj ist.“ —

Chueri: „Ihr hettid I guet gmacht als Sonneblumen; mr hett nu bin ere welschne de mittler Teil usghaue, daß Euers herzig Schnuggli drin ie paft hett und dänn wär's erst na billi cho.“

Rägel: „Eu hett i dänn us de Bock vüre ia mit Eurer blaue Glühbir.“

Chueri: „I glaube zwischet eus Zwone triffts i sàbem Artikel nüd mängi Rüang a und sàb triffts.“

Rägel: „Schad, daß 'r nüd bi dr Chury gsj sind, Eine, won all Farbe hät im Gsicht.“

Chueri: „Aemel i dere Brasche sind scho tümer debi gsj.“

Rägel: „D'Veriiteri hät gseit, wenn sie 's gwüzt hett, daß luter Automobil gsj wärid, so wär sie nüd z'lieb ga luege, chum heb mer mit ein Aug öppis wellen aluege, so seigid 's scho wieder surtpfurret gsj.“

Chueri: „Das sind halt lei Verastaltige für Vollauge, wo mr vo Hand muß chehre.“

Rägel: „D'Hauptfach ist, hütigstags, wenn's untrüli gschwind zuegah, wen'r scho nütz gseht, daß mr in ere Viertelstund wieder en anders Theater ha gan überschneugge — zwo Stund wit eweg.“

Chueri: „Chomed doch au nümen i d'Stadt abe mit Eure rostige Stizehopftheorie und sàb chönd.“

Rägel: „Es wär's scho wert, nu daß mr Eure verstörte Bredige nüma müeßt ablose.“

Nachträgliches zur Wahl des Herrn Aman

Soeben erhielt der Bundesrat von Herrn Amanullah die telegraphische Nachricht, daß er, nachdem ihm Herr Mussolini nun doch das Gartenhaus von Caserta nebst Umgebung zur Wohnung überlassen habe, die Wahl zum Bundesweibel hörl. dankend ablehnen müsse. Er werde sich nunmehr als Landmann betätigen. Schade!

*

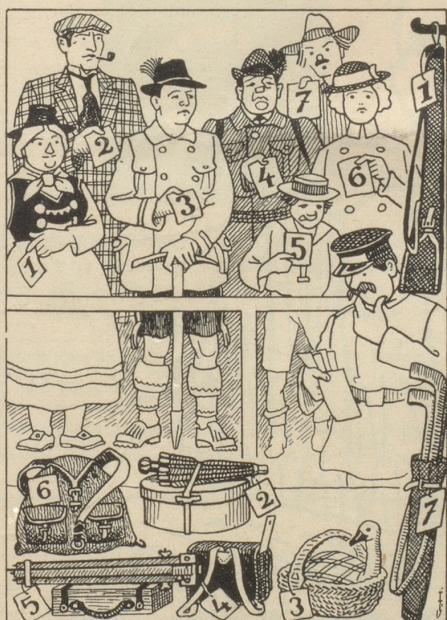
Ein Beitrag zur Psychologie der Frau gibt folgendes Heiratsinserat.

„Lebensgefährten wünscht Witwe, jugendliches Aussehen, fröhlicher Humor, mit gutstuiertem Hausbesitzer mit Auto von guten Charaktereigenschaften, kennen zu lernen.“

Der Schrei nach einem Gefährt von Charakter scheint lauter zu sein als der Schrei nach dem Gefährten.

Denksport

Wem gehört das Gepäck?



In einer Handgepäck-Aufbewahrungsstelle sind verkehrt die Nummern vertauscht bzw. auf falsche Gepäckstücke aufgeklebt worden. Bei der Auslieferung der Sachen ist der Beamte auf seine physiognomischen Kenntnisse angewiesen. Besitzen Sie auch gute physiognomische Kenntnisse? Können Sie trotz der Nummernverwechslung den richtigen Besitzer jedes Gepäckstückes feststellen?

Auflösung: Denksportfilm.

Die acht Bilder stellten die Wörter
Boje Vorderrad
Ruderboot Seidel
Federhalter Diener
Geige Türke

dar. Die zu unterstreichenen Silben waren:
je - der - fe - ge - vor - sei - ner - Tür
und ergaben das bekannte Sprichwort: «Jeder fege vor seiner Tür».

Xtes Schweiz. Comptoir

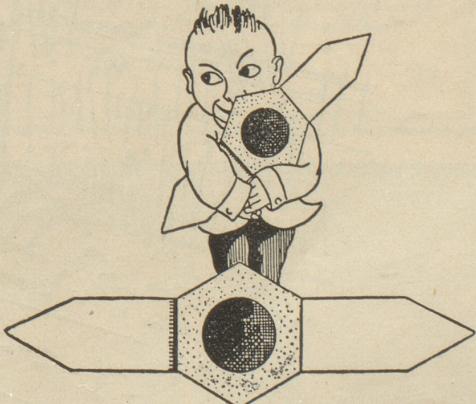
Lausanne
- 7.-22. -
September 1929

Besucher, macht eure
Einkäufe bei den Ausstellern

Rasiere glatt!
Arrow-Rasieröl

vor dem Rasieren
eingerieben, erweicht
Haut und Haar, so daß
man leicht rasiert.
Gratismuster durch
Bahnpostfach 10289.

Zürich



Dank der guten Eigenschaften
„Lebewohl“* ist heute Trumpf,
denn am Hühneraug' bleibt's haften,
nicht wie andres Zeug am Strumpf.

*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen - Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und Lebewohl-Ballenscheiben für die Fußsohle. Blechdose (8 Plaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.